



Kanton Zürich
Bildungsdirektion
Amt für Jugend und Berufsberatung

Gesundheitskompetenz – der Beitrag der Kinder- und Jugendhilfe

**André Woodtli, Vorsteher Amt für Jugend
und Berufsberatung, Kanton Zürich**



Zivilgesetzbuch (ZGB)

Art. 296

¹ Die elterliche Sorge dient dem Wohl des Kindes.

Art. 302

¹ Die Eltern haben das Kind ihren Verhältnissen entsprechend zu erziehen und seine körperliche, geistige und sittliche Entfaltung zu fördern und zu schützen.

Weltgesundheitsorganisation:

«Gesundheit ist ein Zustand des vollständigen körperlichen, geistigen und sozialen Wohlergehens (...).»

**Der nicht geschundene
Mensch wird nicht erzogen.**

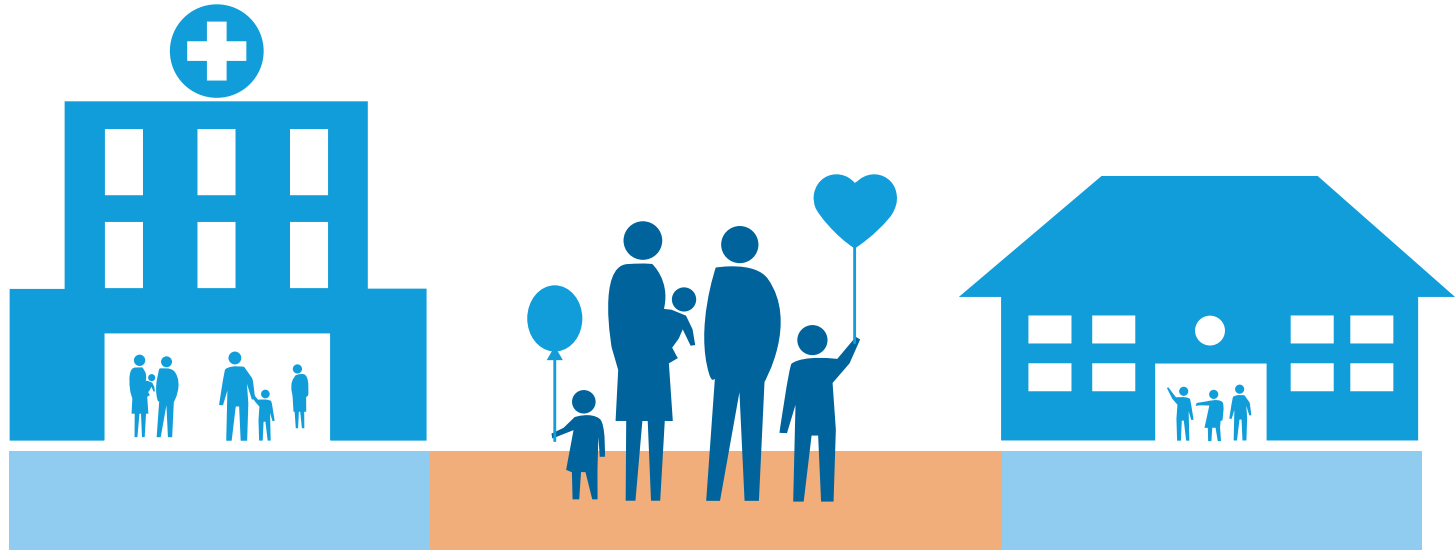
Menander



Gesundheitsförderung und KJH

- Gemeinsame **Zielsetzungen** (z.B. Verbesserung von Ressourcen und Fähigkeiten zugunsten einer selbstbestimmten Lebensführung)
- Eine gemeinsame **Ideengeschichte** (an die man sich dank der aktuellen interdisziplinären Anforderungen wieder zu erinnern beginnt),
- **Entwicklungsgeschichtliche Parallelen**, z.B. die Professionalisierungsphase seit den 60er-Jahren des letzten Jahrhundert
- Einen gemeinsamen **theoretischen Bezugsrahmen**, etwa Salutogenese, Capability-Ansatz, Empowerment etc.
- Gemeinsame **Themen**, insb. im Frühbereich







Nach neun Jahren Schule

Entwicklung der schulischen Leistungen
von Schülerinnen und Schülern im Kanton Zürich
während der obligatorischen Schulzeit



Subsidiaritätsprinzip

ZGB, Art. 302

³ Zu diesem Zweck sollen sie in geeigneter Weise mit der Schule und, wo es die Umstände erfordern, mit der öffentlichen und gemeinnützigen Jugendhilfe zusammenarbeiten.

KJH-Angebote im Kanton Zürich

**Allgemeine Angebote für Familien,
Eltern, Kinder und Jugendliche**



**Beratungs- und Unterstützungsangebote
zur Bewältigung von:**

- **besonderen Herausforderungen**
- **schwierigen Lebenslagen**
- **individuellen Beeinträchtigungen**

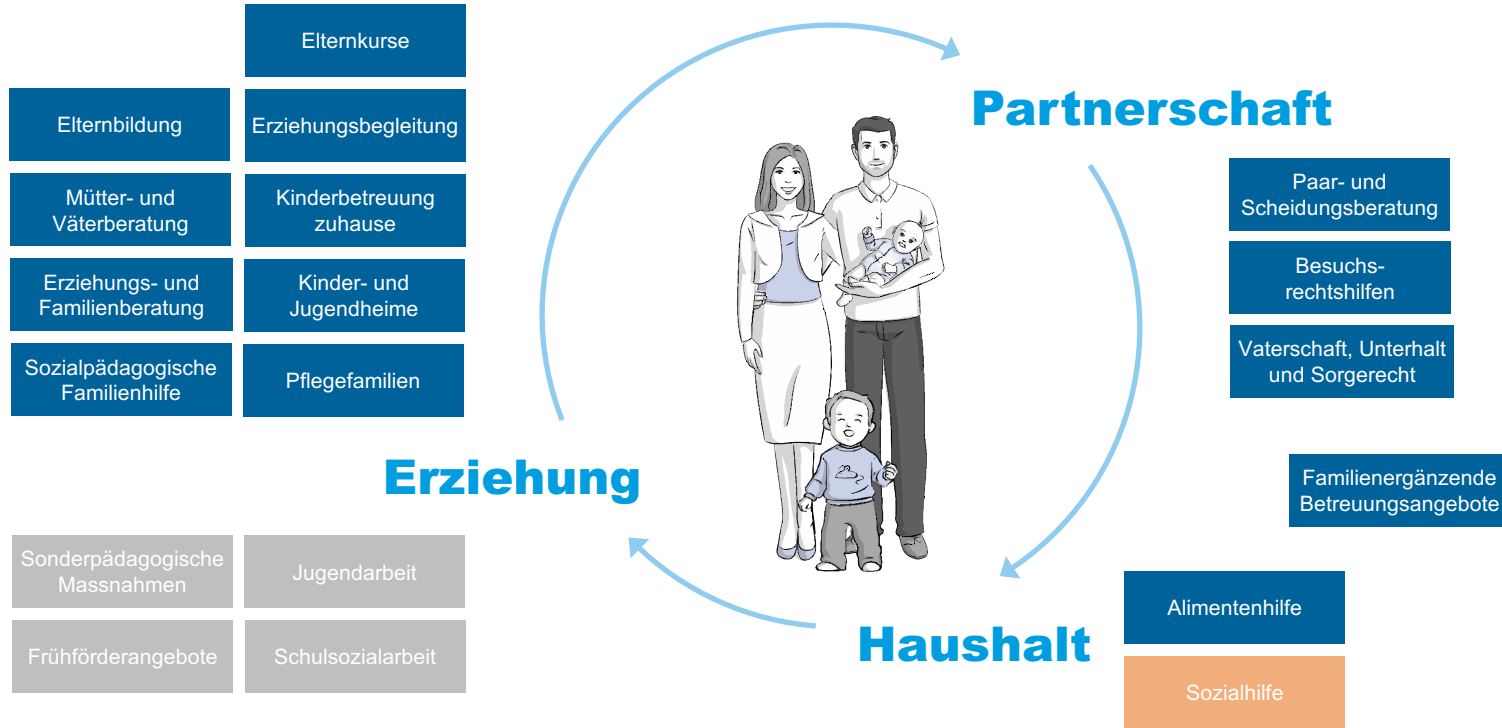


Ergänzende Hilfen zur Erziehung



KJH-Angebote im Kanton Zürich





Drei Zugänge zu den KJH-Angeboten



Auf Eigeninitiative

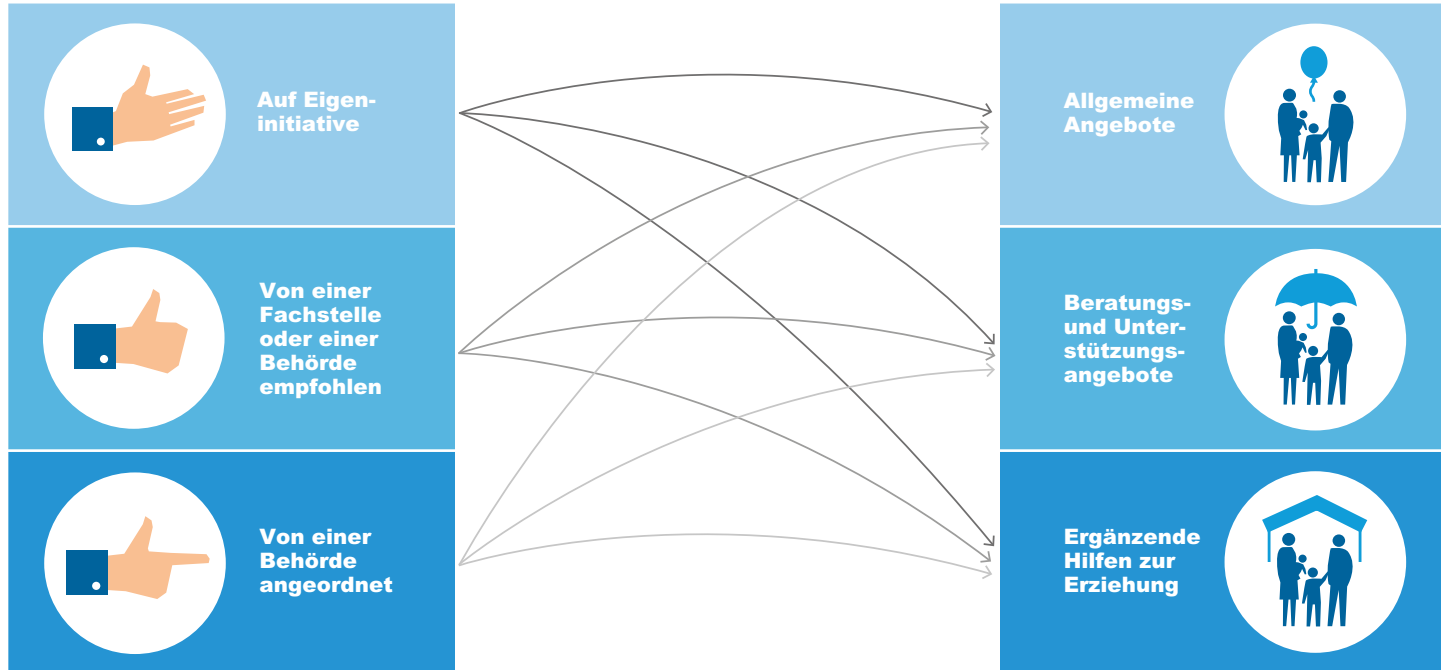


Von einer Fachstelle oder einer Behörde empfohlen



Von einer Behörde angeordnet

Drei Zugänge zu den KJH-Angeboten



kjz



Forschungsprojekte

ESSKI – Eltern und Schule stärken Kinder.

www.esski.ch

ZEPPELIN –

Zürcher **E**quity **P**räventionsprojekt **E**lternbeteiligung und **I**ntegration.

www.zeppelein-hfh.ch



Kanton Zürich
Bildungsdirektion
Amt für Jugend und Berufsberatung

**Der nicht geschundene
Mensch wird nicht erzogen.**

**Das nicht feinfühlig gelesene
Kind wird nicht erzogen.**